

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal = Journal forestier suisse
Herausgeber: Schweizerischer Forstverein
Band: 40 (1889)
Rubrik: Personalmeldungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

güteren hierdurch bewilligte Ausnahm auch nur in Ansehung des Brenholzes allein statt haben, das Bauholz hingegen, als welches von mehrerer Beträchtlichkeit ist, wie auch die Saam- und Mutterbäume in den ordentlichen Schlägen der Waldaxt beständig unterworfen seyn und bleiben sollen.

Personalnachrichten.

Zum Professor der Forstwissenschaft am eidgenössischen Polytechnikum mit Amtsantritt am 1. Oktober 1889 wurde gewählt: KONRAD BOURGEOIS, *Forstinspektor in Yverdon.*

Bücheranzeigen.

Kalk, Richard. Der Zuwachs an Baumquerfläche, Baummasse und Bestandesmasse. Eine kritische Betrachtung der Näherungsmethoden für die Zuwachsuntersuchung. Berlin, Jul. Springer 1889. 66 Seiten Oktav, Preis 2 M.

Der Verfasser untersucht die verschiedenen Methoden zur Ermittlung des Zuwachses an der Baumquerfläche, Baummasse und Bestandesmasse und beurtheilt den Werth und die Anwendbarkeit der sogenannten Näherungsmethoden. Die Tabellen enthalten die Querflächen von 35 Bäumen am Anfang und Ende der Zuwachsperiode sektionweise geordnet und zwar nach den einzelnen Stämmen und den gebildeten drei Gruppen. Die Schrift gibt Allen, welche bei den Zuwachsberechnungen sich der Näherungsmethoden bedienen wollen, gute Anhaltspunkte zur Beurtheilung des Werthes derselben.

Speidel, Dr. Emil. Waldbauliche Forschungen in württembergischen Fichtenbeständen mit Beiträgen zur Wirthschaftsgeschichte, Zuwachs- und Durchforstungslehre. Tübingen, Laupp'sche Buchhandlung 1889. 79 Seiten Oktav, Preis M. 1. 80.

Nächst einer kurzen Einleitung, in welcher die Verbreitung und Standorte der Fichte in Württemberg bezeichnet werden, bespricht der Verfasser die Gründung und Pflege der Jungwüchse und die Bestandenserziehung im Stangenholzalter.

Nach einer Vergleichung der Erfolge der Pflanzungen im Ellwanger Wald mit denjenigen der Saat nach vorangegangenen Waldfeldbau in Oberschwaben, wird die Begründung der Fichtenbestände durch Pflanzung als zweckmässigste Methode befürwortet. Der Behandlung der Bestandenserziehung im Stangen-